Inhalt.

§. 1. Absicht bey dieser Edition

§. 2. Die Materie, daß unsere Evangelische Kirche ist die Creutz Kirche ist dem Inhalt dieses Buches gemäß.

§. 3. Das Creutz das Kennzeichen der wahren Kirche wird erwiesen

1) Aus GOttes Wort.

a) Der Gewand des Bräutigams ist roth.

b) Nicht anders die Gestalt der Braut.

2) Aus dem Evangelio Matth. 8, 23. sq.

a) Das Schifflein ein Bild der Kirche Christi.

b) Der Sturm auf dem Meer ein Bild der Leiden und der Verfolgungen.

c) Christi Schlaf war den Jüngern keine geringe Tentation,

d) Der Jünger Angst und Gebet bey den Sturm.

e) JEsus Christus wachet auf.

α) Bestraffung der Jünger.

β) Christi Hülfe.

γ) Dessen göttliche Herrlichkeit wird erkant.

§. 4. a) Das Kennzeichen des Creutzes hat die Evangelische Kirche.

1) Welche Kirche ist die Evangelische Kirche.

a) Sie ist ein ausgestossenes Häuflein.

b) Erkennet JEsum Christum für ihr Haupt.

2) Das Kennzeichen dieses Häufleins ist das Creutz.

a) Das Creutz ist derselben Feld-Zeichen.

b) Das Creutz Christi ist der Inhalt derselben Lehre.

c) Wird gewürdiget der Gemeinschaft der Leiden Christi.

α) Es muß erfahren den Haß der alten Schlangen.

β) Hat der Feind verschiedene Spaltungen in selbigen tentiret.

γ) Sind viele Conilia wider solches gerichtet.

3) Das Verhalten dieses Häufleins im Creutz.

§. 5. 3) Segen solcher Erkäntniß.

§. 6 Zu solcher Erkäntniß ist beförderlich dieses Buch:

1) Arndt ein Mit-Genoß an der Trübsal.

2) Segen des wahren Christenthums.

§. 7. Aus Speneri Predigten gezogene Anmerckungen.

1) GOtt hat Spenero grosse Gnade verliehen.

2) Nützlicher Gebrauch dieses Buches.

§. 8. Anhang des wahren Christenthums

1) Die teutsche Theologie.

2) Des Thomæ a Kempis Büchlein von der Nachfolge Christi.

3) D. Staupitii Büchlein.

§. 9 Das Paradies Gärtlein.

§. 10. Was bey dieser Edition zu mercken.